

Der erste Schritt: Themenfindung für Abschlussarbeiten, oder:

## Hilfe, worüber soll ich meine BA-/MA-Arbeit schreiben?

Mit dieser kurzen Information möchten wir Ihnen einige Fragen und Informationen an die Hand geben, die Ihnen helfen können, ein Thema für Ihre Abschlussarbeit zu finden. **Diese Fragen sollten Sie beantworten können**, wenn Sie zum ersten Mal zu Frau Fuchs oder anderen Lehrenden aus dem Team des Lehrstuhls für Internationale Beziehungen und Entwicklungspolitik kommen, um Ihre Abschlussarbeit zu schreiben. Ziel der Fragen ist es, Ihnen Orientierung für die eigene Themenfindung zu bieten. (Selbst wenn Sie ein von uns angebotenes Thema gewählt haben, werden Sie viele weitere Entscheidungen hinsichtlich Fokus und Vorgehen bei ihrer Abschlussarbeit alleine treffen müssen.) Nutzen Sie dieses Informationsblatt also so, dass es Ihnen möglichst viel hilft. Dazu möchten wir Ihnen erläutern, welchen Stellenwert die Themenfindung im Forschungsprozess hat.

### **Wissenschaftliches Arbeiten und Themenfindung**

Egal ob Bachelor-, Master-, Magister- oder Doktorarbeit – ohne ein Thema geht nichts. Gleichzeitig gehört die Frage, mit welchem Thema Sie sich in Ihrer Abschlussarbeit

beschäftigen werden, schon zum wissenschaftlichen Forschungsprozess. Die globale Nahrungsmittelpolitik, die internationale Umweltpolitik oder der Aufstieg Chinas im internationalen System sind interessante Untersuchungsgegenstände, zu denen Sie eine eigene Forschungsfrage entwickeln können. Sie sind aber noch viel zu allgemein und breit, um als Thema für Ihre Abschlussarbeit zu dienen. Das ist zu Beginn einer Abschlussarbeit noch kein Problem. Jedoch sollte das Thema nach und nach eingegrenzt werden, bis Sie eine sehr spezifische, konkret formulierte und bearbeitbare Forschungsfrage haben. Warum das so wichtig ist, zeigt ein Blick auf die Etappen des Forschungsprozesses. Wissenschaftliches Arbeiten bedeutet:

- eine relevante Forschungslücke zu identifizieren
- eine spezifische Forschungsfrage zu definieren
- einen geeigneten theoretischen Ansatz zu Beantwortung dieser Frage ausfindig zu machen und anzuwenden,
- eine bearbeitbare Vorgehensweise zu finden, mit deren Hilfe die eigene Frage beantwortet werden kann, und sie durchzuführen
- abschließend die gefundenen Antworten auf die Frage in die Forschungs-landschaft einzuordnen.

Selbstverständlich sind an eine sechswöchige Bachelorarbeit bescheidenere Ansprüche zu stellen als an eine zwei- bis dreijährige Doktorarbeit. Und doch haben die verschiedenen Abschlussarbeiten eines gemeinsam: Während der Beschäftigung mit einem Thema müssen Sie sich erst einmal schlau machen,

- welche Informationen für Ihr Thema relevant sind,
- was es schon an Forschungen gibt/nicht gibt und
- wie bislang über ein Thema im wissenschaftlichen Kontext diskutiert wird.

In Abhängigkeit von Ihrem eigenen Wissen verändert sich Ihre Einschätzung zur Relevanz einzelner Aspekte und Fragen innerhalb des anfangs identifizierten Themenbereichs. So kreisen Sie während des Leseprozesses Ihr Thema immer weiter ein. Immer enger spinnen Sie Ihr wissenschaftliches Interesse um eine Fragestellung und entwickeln langsam eine adäquate Forschungsstrategie. Damit wird aber auch klar: **Das Thema für eine wissenschaftliche Arbeit einzukreisen und eine Forschungsfrage zu entwickeln, ist bereits im Kern wissenschaftliches Arbeiten und keine leichte Sache.** Gleichwohl: Irgendwo muss man anfangen!

**Folgende Fragen können Ihnen helfen, das Thema für Ihre Abschlussarbeit nach und nach „einzukreisen“.**

1. Womit würden Sie sich gerne beschäftigen? Wofür interessieren Sie sich in der Politikwissenschaft im Allgemeinen und mit Blick auf den Bereich internationale Beziehungen (IB) besonders? Welches Thema in den Nachrichten treibt sie besonders um?
2. Womit haben Sie sich in der Vergangenheit in der Politikwissenschaft oder dem Themengebiet IB bereits beschäftigt? Welche Fragen haben Sie sich bei der Beschäftigung mit diesen Themen gestellt, die bisher unbeantwortet geblieben sind? Vielleicht lassen Sie noch einmal alle Veranstaltungen in der Politikwissenschaft/den Internationalen Beziehungen vor Ihrem geistigen Auge Revue passieren: Wo sehen Sie interessante Verknüpfungsmöglichkeiten zwischen dem, was Sie im Studium gelernt haben, und den Fragen, die Sie interessieren?
3. Was können Sie gut? Was liegt Ihnen?
4. Wenn Sie die oben gestellten Fragen zusammen denken, was für ein Forschungsthema können Sie daraus ableiten? Wie konkret können Sie schon den Aspekt, der Sie hier interessiert, formulieren?

**Die nächsten Schritte**

1. Nachdem Sie mit Hilfe dieser Fragen ein Forschungsthema identifiziert haben, lesen Sie sich in den Bereich ein. Um sich einen Überblick über den Stand der Forschung zu verschaffen, lesen Sie die einschlägigen wissenschaftlichen Journale, Bücher und Forschungsberichte. Identifizieren Sie Forschungskontroversen und/oder -lücken. Versuchen Sie diese als möglichst konkrete Forschungsfrage zu formulieren!
2. Überlegen Sie nun mit Hilfe welchen theoretischen Ansatzes und mit welcher wissenschaftlichen Methode Sie Ihre Frage beantworten wollen.

Die formulierte Forschungsfrage und auch Ihre Ideen zu theoretischem Ansatz und wissenschaftlicher Methode müssen noch nicht perfekt sein. Sie sind die ersten Schritte auf Ihrem Weg zur abgegebenen Abschlussarbeit. Ihre diesbezüglichen Entscheidungen ermöglichen uns, Ihnen konstruktiv Hilfestellung zu geben und Sie von unserem politikwissenschaftlichen Know-how und unseren Erfahrungen profitieren zu lassen. Gerade mit Ihren Entscheidungen zu Forschungsfrage und -strategie zeigen Sie, dass Sie in der Lage sind, eigenständig wissenschaftlich zu arbeiten. Und das ist bereits der Anfang für eine gute Abschlussnote!